



Demokratie.werkstatt

Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 293

Freitag, 15. Dezember 2023



Wir erkunden das Parlament!

Was passiert hier und was sind die Aufgaben?

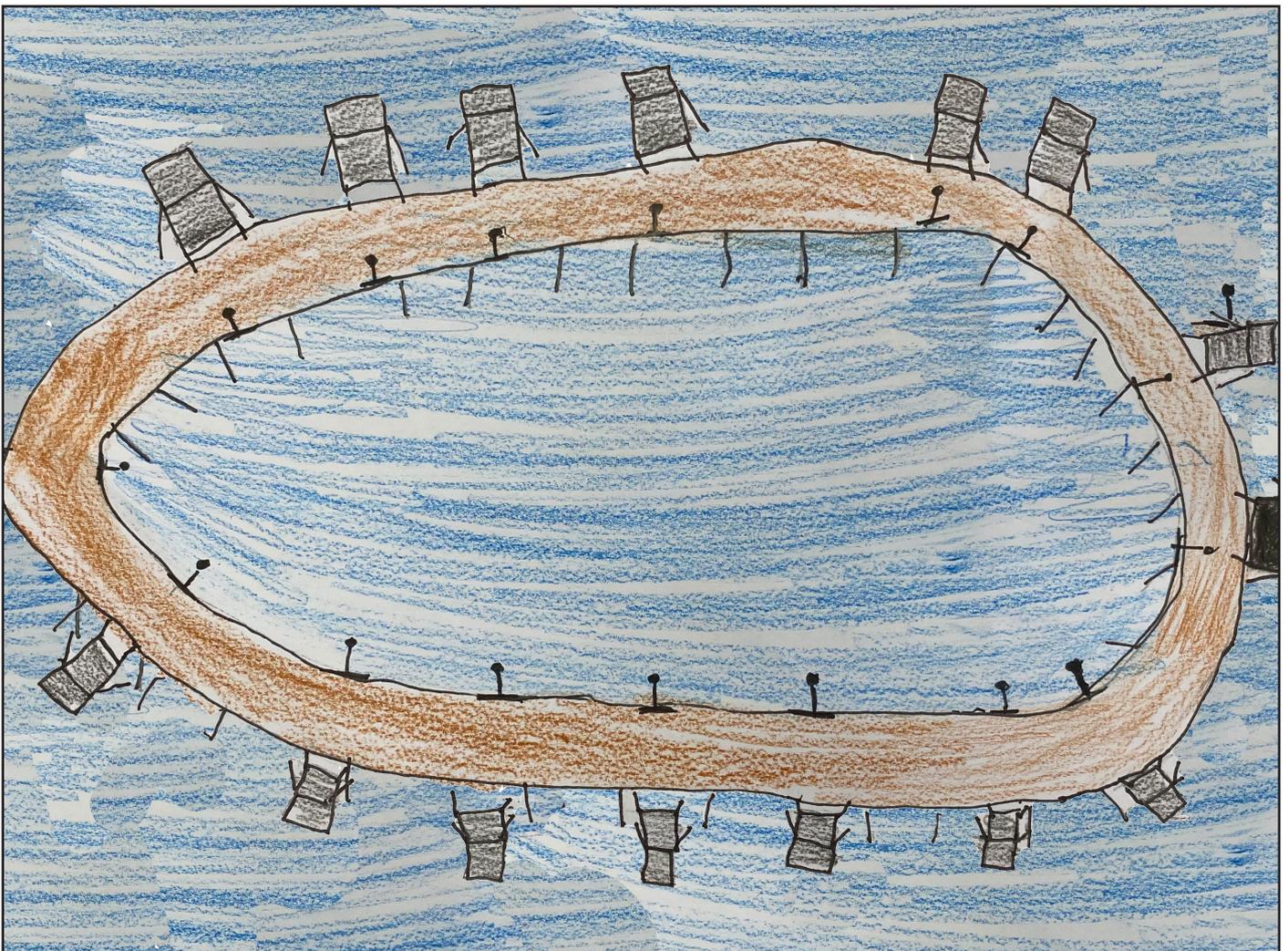
Wer stimmt über Gesetze ab?

Im Parlament wird viel diskutiert, bevor ein Gesetz beschlossen wird. Gesetze werden in Ausschüssen, im Nationalrat und im Bundesrat besprochen. Was dort genau passiert, erklären wir in unserem Artikel.

Was ist ein Ausschuss?

Ein mögliches neues Gesetz wird im Parlament zuerst in kleinen Gruppen diskutiert. Diese heißen Ausschüsse. Es gibt für verschiedene Themen eigene Gruppen, z. B. den Familienausschuss für Gesetze, die die Familie betreffen. Die Mitglieder eines Ausschusses sind Abgeord-

nete oder Bundesräte und Bundesrätinnen. In einem Ausschuss werden Vorschläge für Gesetze besprochen und es können Änderungen vorgenommen werden. Am Ende wird abgestimmt und dann geht der Gesetzesvorschlag in den Nationalrat und in weiterer Folge in den Bundesrat weiter.



An solchen Tischen werden Gesetze in einem Ausschuss besprochen. Die Tische sind u. a. in einem Kreis angeordnet, damit die Mitglieder des Ausschusses besser miteinander reden können.

Nationalrat und Bundesrat

Das Parlament in Österreich nennt man ein Zweikammerparlament. Es besteht aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Der Nationalrat besteht aus 183 Abgeordneten. Die müssen über Gesetze abstimmen. Nur wenn mehr als die Hälfte zustimmen, kann das Gesetz beschlossen werden. Es muss dann auch noch der Bundesrat abstimmen. Stimmt dieser zu, ist das Gesetz beschlossen, bei Ablehnung muss es noch einmal besprochen werden. Der Bundesrat hat 60 Mitglieder. Er hat die Aufgabe, auf die Interessen der Bundesländer zu achten. Der Nationalrat hat neben der Gesetzgebung noch eine andere Aufgabe. Das ist die Kontrolle der Regierung. Die Regierungsmitglieder können in den Nationalrat eingeladen werden, um befragt zu werden. Kommt der Nationalrat darauf, dass die Personen schlecht gearbeitet haben, kann ein Minister oder eine Ministerin sein bzw. ihr Amt verlieren.



Im Nationalrat hängt ein großer Adler, ähnlich wie auf diesem Bild.



Gesetze und wir



Gesetze begegnen uns jeden Tag. Aber warum brauchen wir Gesetze? Wie erfahren wir von neuen Gesetzen? Und wer kann in Österreich Gesetze vorschlagen?

Gesetze sind Regeln, die uns sagen, was wir dürfen und was wir nicht dürfen. Gesetze sind wichtig, damit das Zusammenleben funktioniert. Gesetze gibt es in jedem Bereich unseres Lebens. Es gibt zum Beispiel die Schulpflicht. Das bedeutet, wir müssen mind. 9 Jahre in die Schule gehen. Es gibt auch eigene Gesetze für uns: die Kinderrechte.

An die Gesetze müssen sich alle halten, die

in Österreich sind. Auch wenn sie nur auf Besuch sind, müssen sie sich an die Gesetze in Österreich halten. Ohne Gesetze könnten alle machen, was sie wollen. Das wäre ein großes Durcheinander. Wenn wir keine Gesetze hätten, könnten wir uns vielleicht verletzen. Gesetze sollen uns schützen. Zum Beispiel auf der Straße: wenn alle fahren, wie sie wollen, ist es gefährlich. Gesetze sollen dafür sorgen, dass

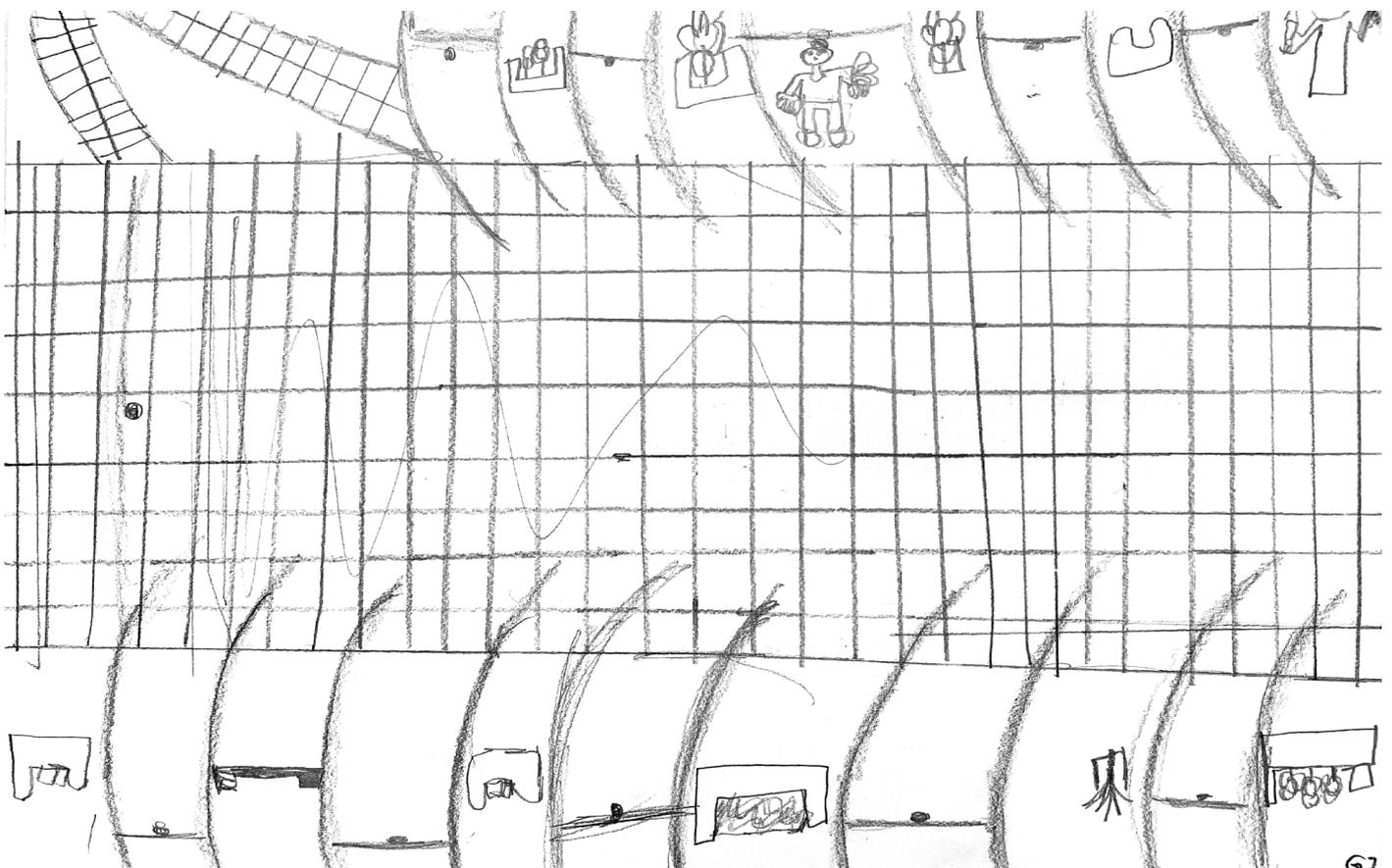
wir gut zusammenleben können. Wenn ich mich nicht an die Gesetze halte, kann ich eine Strafe bekommen und zum Beispiel ins Gefängnis kommen.

Da wir uns alle an die Gesetze halten müssen, sollten wir sie kennen. Aber wo erfahren wir von neuen Gesetzen? Von neuen Gesetzen erfahren wir in den Medien, wie zum Beispiel im Fernsehen und der Zeitung. Von Gesetzen, die uns betreffen, erfahren wir auch in der Schule. Die Gesetze für Österreich werden im Parlament gemacht. Für ein neues Gesetz braucht es am Anfang eine Idee. Diese Idee muss dann vorgeschlagen werden. In Österreich können das Volk, der Nationalrat, der Bundesrat und die Re-

gierung Gesetze vorschlagen. Bevor ein Gesetz beschlossen wird, wird viel diskutiert. Gesetze sollen für uns alle passen und deswegen sollen viele Meinungen gehört werden.



Im Parlament werden die Gesetze für Österreich beschlossen.



Wir haben heute auch eine virtuelle Tour durch das Parlament gemacht. Dabei hat uns die Säulenhalle besonders gut gefallen.

Gesetze und Demokratie

Österreich ist eine Demokratie, aber was bedeutet es, in einer Demokratie zu leben? Welche Rolle spielt hier das Parlament? Mit diesen Fragen haben wir uns heute beschäftigt.

Demokratie bedeutet für uns: Regeln, Gesetze, Fairness, Gemeinschaft, Gerechtigkeit, Meinungsfreiheit, Wahlen, Rechte, Abstimmungen, Parlament, Mehrheiten und vieles mehr.

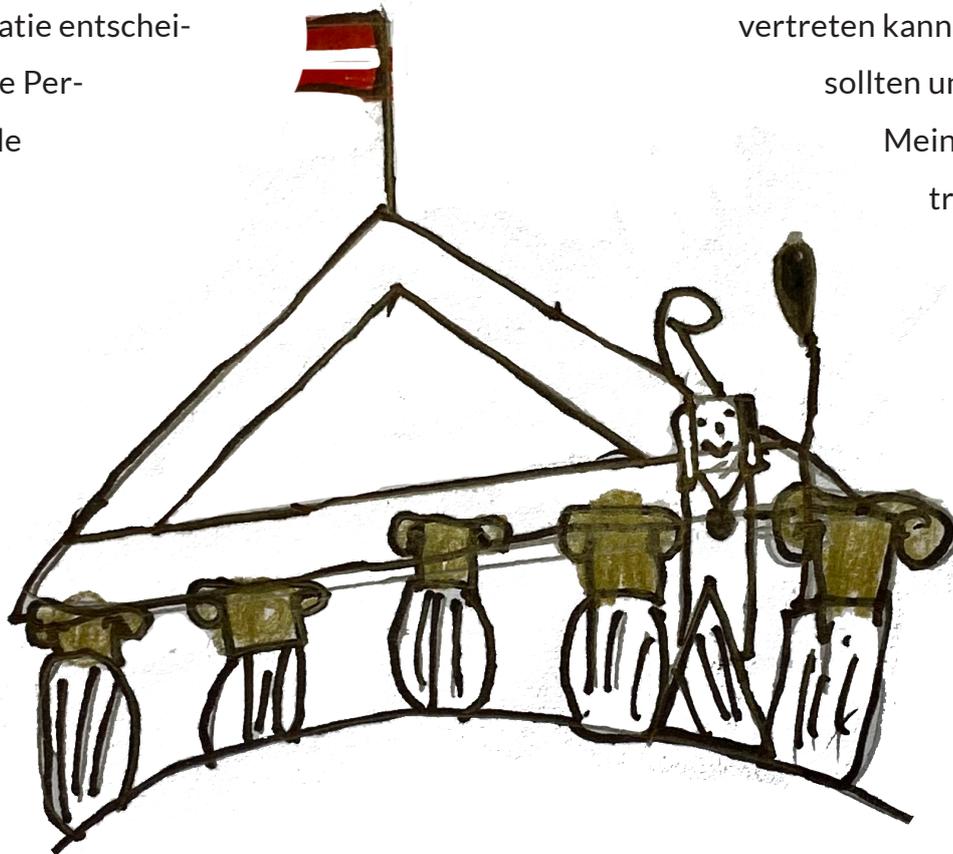
In einer Demokratie entscheidet nicht nur eine Person, sondern viele treffen gemeinsam die Entscheidungen. Da wir in einer Demokratie leben, haben wir Meinungsfreiheit. Das bedeutet, dass alle eine eigene Meinung haben dürfen. Meinungsfreiheit ist wichtig, damit Demokratie funktioniert. Ohne Meinungsfreiheit könnten wir schlecht wählen. Wir wählen z. B. Abgeordnete. Die Aufgabe von Abgeordneten ist es, im Parlament über Gesetze zu diskutieren und sie

zu beschließen. Sie haben die Aufgabe, uns zu vertreten. Wenn wir wählen gehen, stimmen wir für die Person oder Partei, von der wir der Meinung sind, dass sie uns am besten

vertreten kann. Im Parlament sollten unterschiedliche Meinungen vertreten werden.

Wir finden das wichtig, weil es sonst keine neuen Ideen gibt! Fairness finden wir in einer Demokratie sehr wichtig. Wir finden, alle sollten gleichbehandelt werden.

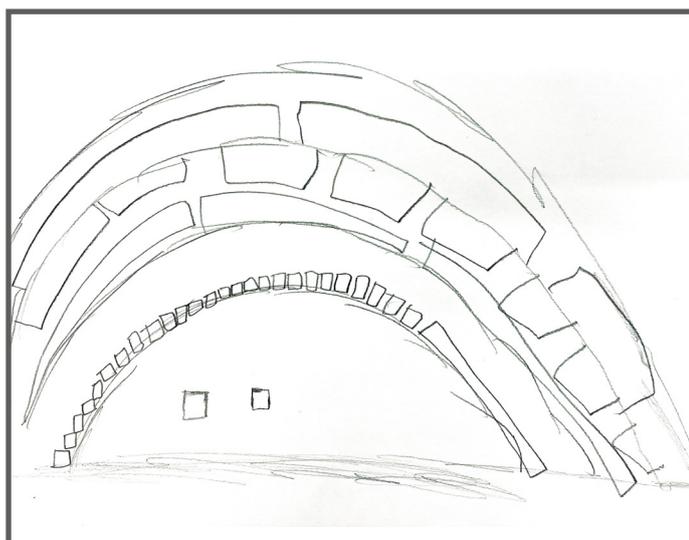
Gesetze sind in einer Demokratie wichtig, damit es fair bleibt. Sie sollen dafür sorgen, dass wir zum Beispiel mitbestimmen können. In den Gesetzen steht, was wir dürfen und was verboten ist.



Verbote sind z. B. das Verbot, jemanden zu verletzen, oder bei Rot über die Ampel zu fahren. Ein Verbot, das Kinder betrifft, ist zum Beispiel, dass wir erst ab einem bestimmten Alter Alkohol trinken dürfen.



In Gesetzen stehen neben den Rechten auch Verbote, also Dinge, die wir nicht machen dürfen.

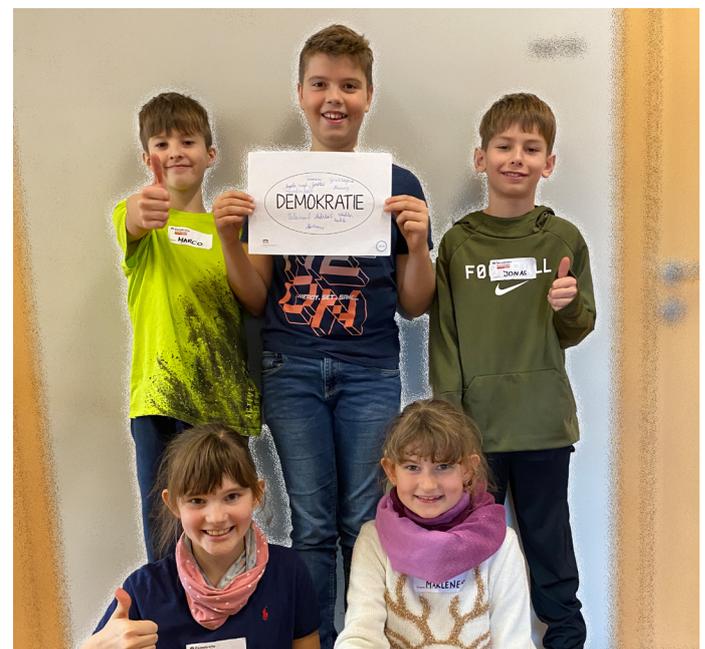


Die Abgeordneten sitzen im Nationalrat im Halbkreis. Hier sollen unterschiedliche Meinungen vertreten werden. Das finden wir wichtig. Der Sitzungssaal erinnert uns vom Aussehen her ein wenig an eine Oper.

In einer Demokratie finden wir es wichtig, dass alle aufeinander schauen. Das ist wichtig, damit es uns allen gut geht!



In einer Demokratie haben wir Meinungsfreiheit. Das bedeutet, dass wir eigene Meinungen haben und diese teilen dürfen.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

4. Klasse, VS Mönichwald, Karnerviertel 3,
8252 Mönichwald

